Nachruf auf MELINA

Wer kann sich noch an sie erinnern, MELINA, Pechvogel 2014/15, eine schwarz glänzende Schönheit mit einem ebenso glänzenden Charakter?



Erst stirbt ihr geliebter Mensch, bei

dem sie seit ihrem Welpenalter gelebt hat, dann musste sie zusammen mit Freundin DAPHNE ins Tierheim, weil niemand sie wollte, dann wurde ihre Freundin DAPHNE vermittelt und MELINA wartete noch immer geduldig auf ihre eignen Menschen, über zwei Jahre lang......

Doch dann entdeckten wir diese schwarze Schnute, welche auf Aegina wartete, wir verliebten uns sofort in sie und wünschten möglichts schnell sie zum Glückspilz zumachen.

Das ging dann auch sehr schnell und wir konnten MELINA (Jahrgang 2008) dann am 30ten Mai 2015 in Frankfurt in Empfang nehmen. Dann gings gleich weiter in ihre neue Heimat LUXEMBURG.

MELINA genoss bei uns alles was ein Hund nur begehren kann, schmusen, freilaufend durch unseren nahen Wald, lange Spaziergänge mit uns, beste Nahrung, bestes Ruhelager

und immer umgeben von ihren liebenden Menschen.

MELINA war eine wahrlich gut erzogene Hündin, sie strahlte Ruhe aus, war überaus sauber, sehr diskret, liebte die Menschen und freundete sich auch mit unserer Katze an.

Das lief perfekt bis wir dann im Januar 2018 geschwollene Lymphdrüsen am Hals entdeckten. Wir dachten an Leichmaniose aber es sollte schlimmer sein.

MELINA begann immer ruhiger zu werden,

apathischer, wir liessen dann schnell in der Tierklinik Blutanalysen machen, das Resultat war furchtbar schlecht, WB 435000, darauf wurden RX, Echographien der Organe, Biopsie der Knochen usw gemacht und oh Schreck, nach einer Woche kamen die Resultate aus dem Labor, MELINA litt an akutem LymphdrüsenKrebs, Aussicht auf Heilung null, Erleichterung mit Kortison, MELINA wurde von Tag zu Tag langsamer, schlief viel, begann nicht mehr zu fressen, oder es kam gleich wieder hoch, es ging Tag für Tag bergab. mit einer Chimiotherapie im Ausland(Geld hätte keine Rolle gespielt) welche angesprochen wurde und vielleicht nach Aussage des TA ihr Leben kurze Zeit verlängert

hätte,wollten wir unser geliebtes Tier nicht auch noch belasten, zumal sie uns mit flehenden Augen ansah, Augen die sagten: "meine Lieben,es war wunderschön mit euch,doch nun ist der Zeitpunkt da, wo ich noch keine Schmerzen fühle und wo ich gehen will, aber ich werde immer in euren Herzen mit Dankbarkeit gegenwärtig sein".

Am Nachmittag des 20ten Februar 2018 entliessen wir sie dann weinend von dieser Erde... Liebe Freunde, wir brauchen nicht die Gefühle und Schmerzen zu erklären welche entstehen, wenn so ein geliebtes Tier uns verlässt, ihr Hundebesitzer kennt sie nur zu gut..

Geliebte Melina, es hätten wahrlich noch ein paar schöne Jahre mehr sein können in unserer Mitte..!!!

Maryse und Theo LEPAGE-HEMMER L-1820 LUXEMBOURG

